



# Fünfter Titel für Wyss?

Ab morgen und bis am 1. August werden in Disentis die Schweizer Gleitschirm-Meisterschaften ausgetragen – mit internationaler Beteiligung.

Disentis hat sich als Gleitschirmmekka etabliert. Vom obersten Ort der Surselva sind mit dem Gleitschirm ausgedehnte Streckenflüge über mehr als 100 Kilometer möglich. Im Wettkampfsport hat Disentis mit nationalen und internationalen Wettkämpfen im jährlichen Terminkalender einen Stammplatz. Martin Scheel, Initiant und Organisator der Gleitschirmwettkämpfe in Disentis sowie Ligaleiter der Schweizerischen Nationalmannschaft, hebt die Vielseitigkeit des Fluggebiets hervor: «Disentis ist ein idealer Ausgangspunkt. Bei guten meteorologischen Bedingungen ist es gut möglich, dass die Wettkämpfer sogar über Davos, dem Prättigau oder dem Churer Rheintal beobachtet werden können.»

Nachdem im vergangenen Jahr sogar ein Weltcup durchgeführt wurde, finden heuer wieder die international ausgeschriebenen Schweizer Meisterschaften statt. Wettkampfbeginn ist morgen. Am Start ist die gesamte Schweizer Elite. Entsprechend hoch ist die Leistungsdichte. Zu den Favoriten zählen die Brüder Christian und Michael Maurer sowie der vierfache Schweizer Meister Stefan Wyss. (so)